

Die aktuellen aushangpflichtigen Gesetze 2018

Die wichtigsten Vorschriften im Überblick Mit Kordel zum Aushängen oder wie diese Auslegung bzw. dieser Aushang im Einzelnen zu erfolgen hat, ist in den Gesetzen nicht näher geregelt. Entscheidend ist, dass alle Arbeitnehmer Zugang zu den Regelungstexten haben und von diesen Kenntnissen nehmen können. Traditionell erfolgt der Aushang an einer Wandtafel („Schwarzes Brett“) oder die Vorschriften werden an anderer Stelle im Betrieb ausgelegt (bspw. im „Pausenraum“ oder zur Einsichtnahme im Personalbüro).



Mit zunehmender Bedeutung moderner Kommunikations- und Informationstechnik bietet es sich aber auch an, eine elektronische Plattform – wie das Intranet – zum Aushang zu nutzen. Neben einer erleichterten Kenntnisnahme durch die Arbeitnehmer sind auch die geringeren Kosten und der einfachere Weg, die Texte zu aktualisieren, Vorteile der Arbeitsschutzgesetze in elektronischer Form gegenüber herkömmlichen Ausgaben.

Die Zulässigkeit des „Aushangs“ mittels elektronischer Medien wurde von der Bundesregierung anlässlich einer kleinen Anfrage im Deutschen Bundestag ausdrücklich bestätigt (BT- Dr. 15/3277). Neuere Gesetze regeln ausdrücklich, dass eine elektronische Fassung im Intranet ausreicht, wenn sie damit jederzeit zugänglich ist (vgl. § 26 Abs. 2 Satz 2 MuSchG).

Vertrauen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Das Gesetz schreibt vor: In Deutschland muss jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter die sogenannten aushangpflichtigen Gesetze im Betrieb stets nachlesen können.

Mit der Mutterschutznovelle zum 1. Januar 2018. Reform des Mutterschutzrechts,

Wichtig: Das neue, ab 1. Januar 2018 geltende Mutterschutzgesetz macht einen Austausch bestehender Ausgaben notwendig! Weitere Informationen zur Mutterschutzreform finden Sie unter www.walhalla.de/tipps/aktuelles/

Weitere Änderungen

- Arbeitsstättenverordnung (in Kraft ab 24. Oktober 2017)
- Jugendarbeitsschutzgesetz (in Kraft ab 1. Januar 2018)
- Mindestlohngesetz (in Kraft ab 1. Januar 2018)
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (in Kraft ab 1. Januar 2018)
- Kündigungsschutzgesetz (in Kraft ab 10. Oktober 2017)

Neu aufgenommen:
Beschäftigungsdatenschutz nach den ab 25. Mai 2018 geltenden Regeln

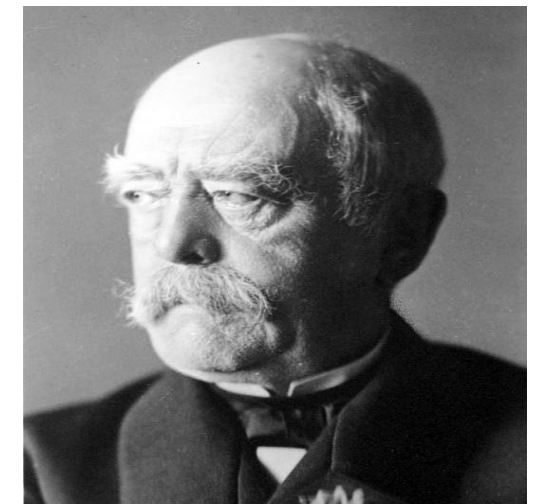
Auflistung und aktueller Link zu den Aushangpflichtigen Gesetze:

- Bundesurlaubsgesetz (BurlG) www.gesetze-im-internet.de/burlg/
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) www.gesetze-im-internet.de/agg/
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) www.gesetze-im-internet.de/betr_sich_v_2015/
- Tarifvertrag (TVG) www.gesetze-im-internet.de/tvg/
- Baustellenverordnung (BaustellV) www.gesetze-im-internet.de/baustellv/
- Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) www.gesetze-im-internet.de/gef_stoff_v/
- Kündigungsschutzgesetz (KSchG) www.gesetze-im-internet.de/kschg/
- Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) www.gesetze-im-internet.de/tz_bf_g/
- Arbeitszeitgesetz (ArbZG) www.gesetze-im-internet.de/arbzg/
- Mutterschutzgesetz (MuSchG) www.gesetze-im-internet.de/muschg_2018/
- Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) www.gesetze-im-internet.de/jarbschg/
- Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) www.gesetze-im-internet.de/arbschg/
- Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) www.gesetze-im-internet.de/arbst_ttv_2004/
- Ladenschlussgesetz (LSchlG) www.gesetze-im-internet.de/ladschl_g/

- Unfallverhütungsvorschriften (DGUV Vorschrift 1) www.dguv.de/de/praevention/vorschriften_regeln/dguv
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) www.gesetze-im-internet.de/beeg
- Nichtraucherschutz (NRSchG) www.rauchfrei-info.de/fileadmin/main/

Es gibt vielfältige Anbieter und Anschaffungsbzw. Bereitstellungsmöglichkeiten. Schauen Sie hier.

www.walhalla.de/wirtschaft-management/die-aktuellen-aushangpflichtigen-gesetze-2017



Geben Sie dem Arbeiter das Recht auf Arbeit, solange er gesund ist, sichern Sie ihm Pflege, wenn er krank ist, sichern Sie ihm Versorgung, wenn er alt ist.

Otto von Bismarck